

# VOLKSBÜHNE

Pressebüro

Linienstraße 227, D-10178 Berlin

Tel. +49 (0)30 24065 610, [presse@volksbuehne-berlin.de](mailto:presse@volksbuehne-berlin.de)

[www.volksbuehne.berlin](http://www.volksbuehne.berlin)

BERLIN-PREMIERE: *THE FACTORY* VON MOHAMMAD AL ATTAR UND OMAR ABUSAADA AM 27. SEPTEMBER

Pressemitteilung vom 6. September 2018



*The Factory* © David Baltzer

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach ihrer jüngsten Inszenierung *Iphigenie* an der Volksbühne setzen der Dramatiker Mohammad Al Attar und der ebenfalls aus Syrien stammende Regisseur Omar Abusaada ihre Überlegungen zu den kolossalen Umwälzungen in ihrem Heimatland fort. *The Factory*, eine Koproduktion mit der Ruhrtriennale, feiert am 27. September Berlin-Premiere. Al Attar und Abusaada haben das Stück gemeinsam mit den syrischen Schauspieler\*innen Lina Murad, Ramzi Choukair, Saad Al Ghefari und Mustafa Kur erarbeitet. Sie dekonstruieren eines der bösartigsten Gesichter des Krieges: das Bündnis von Geld und Macht.

2010 eröffnet der französische Baustoffkonzern Lafarge im Norden Syriens eine Zementfabrik. Es handelt sich dabei um eine der größten ausländischen Investitionen, die jemals in dem Land getätigt worden ist. Einige Monate später bricht eine friedliche Revolution gegen das totalitäre Regime Baschar Al Assads aus, bald darauf stürzt das destabilisierte Land in einen brutalen Bürger- und verheerenden Stellvertreterkrieg. Doch Besitzer und

Geschäftspartner bestehen darauf, dass in der Fabrik, die inmitten der kriegerischen Auseinandersetzungen nahe Rakka liegt, weitergearbeitet werden muss.

Im Laufe der nächsten Jahre kontrollieren immer wieder andere Kriegsparteien die Region, Ende 2013 erringt der IS die vollständige Vorherrschaft über das Gebiet. Die Konzernleitung arrangiert sich mit den jeweils herrschenden Warlords, Schutzgeld und Wegezölle werden gezahlt, die Produktion in der Fabrik läuft weiter. Ein banaler Betriebsunfall führt schließlich zu ersten Ermittlungen in einem Netzwerk aus schmutzigen Unternehmern, die den Ausgangspunkt des aktuell in Frankreich laufenden Verfahrens gegen den Konzern LafargeHolcim bilden.

Parallel zu seiner neuen Produktion *The Factory* empfängt Mohammad Al Attar am 24. September unter dem Titel *Syria's war economy and reconstruction* Expert\*innen, um u.a. die syrische Kriegswirtschaft und den Wiederaufbau des Landes – zentrale Themen des Stückes – zu diskutieren. Shaza Alsalmoni (Syrien), Leiterin der Abteilung für Internationales Recht der Organisation Syrian Legal Development Programme in London; AlHakam Shaar (Syrien), Holbrooke Stipendiat der Initiative The Aleppo Project am Shattuck Center on Conflict, Negotiations and Recovery in Budapest; Claire Tixeire (Frankreich), Rechtsberaterin des European Center for Constitutional and Human Rights in Berlin. Die Veranstaltung konzipierte Mohammad Al Attar im Rahmen eines von der Allianz Kulturstiftung vergebenen Fellowships im Programm „Weltoffenes Berlin“ der Senatsverwaltung für Kultur und Europa. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.

### *The Factory*

Berlin Premiere: 27. September, 19:30 Uhr

Weitere Termine: 29.09., 6.10., 14.10., 19.10., 19:30 Uhr (Einführungen am 29.09., 14.10. und 19.10., 18:45 Uhr)

Arabisch mit deutschen und englischen Übertiteln

Regie: Omar Abusaada

Text: Mohammad Al Attar

Bühne und Kostüme: Bissane Al Charif

Licht: Denise Potratz

Video: Rami Farah, Samer Ajouri

Maske: Mohamad Omran

Dramaturgie: Alan Twitchell

Mit: Lina Murad, Ramzi Choukair, Saad Al Ghefari, Mustafa Kur, Saleh Katbeh (Musik)

Karten sind an der Tageskasse der Volksbühne, am Telefon über +49 (0)30 2406 5777 und online über [www.volksbuehne.berlin](http://www.volksbuehne.berlin) erhältlich. Wer sowohl für *The Factory* als auch für *Syria's war economy and reconstruction* ein Ticket erwirbt, der erhält das Ticket zur Diskussion im Roten Salon zum reduzierten Preis von 4 Euro.

Bitte wenden Sie sich für Pressekarten und andere Fragen gerne an das Pressebüro unter [presse@volksbuehne-berlin.de](mailto:presse@volksbuehne-berlin.de) oder telefonisch über +49 (0)30 24065 610.

Mit besten Grüßen  
Johannes Ehmann

- > [Pressekontakt](#)
- > [Downloads](#)
- > [Spielplan](#)
- > [Karten](#)

- > [Twitter](#)
- > [Instagram](#)
- > [Facebook](#)
- > [YouTube](#)